

Dorf.Zukunft.Digital

Anforderungskatalog für eine Teilnahme

Antworten aus Bödexen (Stand 28. Oktober 2019)

1. Einwohnerzahl zwischen 500 und 1500 Bürgern

803 am 16. Oktober 2019

Quelle: Stadt Höxter

2. Nachweis Probleme mit demografischen Wandel

Seit 2016 Verlust von 38 Einwohnern

2016 = 841

2019 = 803

Quelle: Stadt Höxter

3. Interesse am digitalen Wandel und Bereitschaft, digitale Anwendungen im Projekt DZD zu erproben sowie die Dorf-Entwicklung auf digitale Füße zu stellen

Ja

4. Aktive Dorfgemeinschaft (Anzahl Vereine, Interessensgruppierungen, Kirche, Caritas, LandFrauen, KfD, sowie Art und Umfang der Aktivitäten, etc.)

Katholische Pfarrgemeinde Sankt Anna Bödexen

Kultur.Art Bödexen e. V.

Sankt Sebastianus Schützenbruderschaft Bödexen von 1623 e. V.

Freiwillige Feuerwehr Löschgruppe Bödexen

Förderverein der freiwilligen Feuerwehr Bödexen

Musikverein Bödexen e. V. Spielmannszug und Weserbergland-Orchester

SV Fürstenau-Bödexen e. V.

TuS Bödexen-Fürstenau e. V.

Tennis-Club Bödexen e. V.

Reitverein am Köterberg e. V.

Förderverein Historisches Kirchengebäude Bödexen e. V.

CDU Ortsverband Bödexen

kfd Sankt Anna Bödexen (in Vakanz)

Katholische Bücherei Sankt Anna Bödexen

Kindertageseinrichtung St. Anna Bödexen

5. Nachweis von mindestens 5-10 ehrenamtlichen Kümmerern (Dorfwerkstatt), die für 3 Jahre als Hauptansprechpartner zwischen dem Projekt DZD sowie der Dorfgemeinschaft agieren

Für die Aufgaben der geforderten 5-10 „Kümmerer“ stehen ausreichend Personen zur Verfügung.

6. Nachweis von Erfahrungen in der erfolgreichen Realisierung von Förderprojekten (Leader, IKEK, Heimatcheck, Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“, etc.) bzw. Dorfentwicklungsmaßnahmen

Seit 1971 Teilnahme am Wettbewerb „Unser Dorf soll schöner werden/Unser Dorf hat Zukunft“ auf Kreis-, Landes- und Bundesebene

Erfolge im NRW-Landeswettbewerb:

5 x Bronze (1973, 1975, 1977, 1979, 1991)

3 x Silber (1971, 1981, 1983)

1 x Gold mit Nominierung für den Bundeswettbewerb (1985)

Sonderwertung des Ministers für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten des Landes NRW für vorbildliche Erhaltung von Kulturdenkmälern (1981)

Erfolg auf Bundesebene:

1 x Bronze (1985)

7. Bereitschaft, zwei ehrenamtlich engagierte Bürger als Dorf-Digital-Lotsen fortbilden zu lassen sowie Bereitschaft der Digital-Lotsen hauptverantwortlich für die digitale Dorfentwicklung zu sein

Nach Vorlage eines Ausbildungsplanes, werden mindestens zwei Personen als Dorf-Digitallotsen benannt.

8. Bereitschaft, sich aktiv mit den anderen projektbeteiligten Dörfern auszutauschen und zu vernetzen

Wird vom Projekt-Team zugesagt

9. Bereitschaft, im Rahmen der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, über die Erfahrungen und Ergebnisse der Projektbeteiligung zu berichten

Wird vom Projekt-Team zugesagt

10. Bereitschaft, die Lern- und Medienecke für die Dorfgemeinschaft regelmäßig zu nutzen, um die digitale Kompetenz der Bürger zu stärken

Im Haus des Gastes stehen zwei Räume (ehemaliges Verkehrsbüro und ehemaliger Computerraum) zur Verfügung. Der Festnetz-Anschluss ist abgemeldet, keine IT-Hardware mehr vorhanden

11. Nachweis einer Vision/eines Leitbildes, wie das Dorf die Möglichkeiten der Digitalisierung für sich nutzen will und was das Dorf in 5-10 Jahren erreicht haben möchte

ausstehend

- Eine digitale Dorf-Plattform (Information und Kommunikation) zu erproben

Website bödexen.info mit Veranstaltungskalender, aktuellen Dorfnachrichten und Links zu Vereinsseiten läuft bereits seit drei Jahren mit zur Zeit durchschnittlich 6000 Zugriffen pro Monat

- Weitere digitale Anwendungen mit einem hohen Nutzwert für Dörfer erproben

???

- Eine Lern- und Medienecke für ihr DGH oder ihre Bürgerhalle zu erhalten, damit die Bürger vor Ort ihre digitale Kompetenz stärken können

Siehe unter 10. Nur Aktivierung notwendig, einschl. Hardware

- Je 2 ehrenamtliche engagierte Bürger zu Dorf-Digital-Lotsen fortbilden zu lassen, die für ihren Ort künftig alle Dorfentwicklungsprozesse digital planen und gestalten können

Werden gefunden

- Sich mit 30 anderen Dörfern, die am Projekt beteiligt sind, in regelmäßigen Treffen zu vernetzen und zu kooperieren

???

- Für den Kreis Höxter, aber auch überregional und bundesweit DZD-Botschafter zu sein, d. h. über Berichte in den Medien und Teilnahme an Veranstaltungen und Messen das eigene Dorf präsentieren und eigene Netzwerke knüpfen zu können

???